

WICHTIGE SICHERHEITSANWEISUNGEN!

1. Lesen Sie diese Sicherheitsanweisungen, bevor Sie das Gerät benutzen.
2. Verwahren Sie diese Anweisungen an einem sicheren Ort, um später immer wieder darauf zurückgreifen zu können.
3. Folgen Sie allen Warnhinweisen, um einen gesicherten Umgang mit dem Gerät zu gewährleisten.
4. Folgen Sie allen Anweisungen, die in dieser Bedienungsanleitung gemacht werden.
5. Betreiben Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wasser oder in Umgebungen mit starker Kondenswasserbildung, z.B. im Badezimmer, in der Nähe von Waschbecken, Waschmaschinen, feuchten Kellern, Swimming Pools usw.
6. Halten Sie das Gerät mit einem weichen, trockenen Lappen sauber. Wischen Sie es gelegentlich mit einem feuchten Tuch ab. Benutzen Sie keine anderen Reinigungs- oder Lösungsmittel, die die Lackierung oder die Plastikteile angreifen könnten. Regelmäßige Pflege und Überprüfung beschert Ihnen eine lange Lebensdauer und höchste Zuverlässigkeit. Entkabeln Sie das Gerät vor der Reinigung.
7. Verdecken Sie nicht die Lüftungsschlitze. Bauen Sie das Gerät so ein, wie der Hersteller es vorschreibt. Das Gerät sollte so aufgestellt werden, dass immer eine ausreichende Luftzufuhr gewährleistet ist. Zum Beispiel sollte das Gerät nicht im Bett, auf einem Kissen oder anderen Oberflächen betrieben werden, die die Lüftungsschlitze verdecken könnten, oder in einer festen Installation derart eingebaut werden, dass die warme Luft nicht mehr ungehindert abfließen kann.
8. Das Gerät sollte nicht in der Nähe von Wärmequellen betrieben werden (z.B. Heizkörper, Wärmespeicher, Öfen, starke Lichtquellen, Leistungsverstärker etc.).
9. Achten Sie darauf, dass das Gerät immer geerdet und das Netzkabel nicht beschädigt ist. Entfernen Sie nicht mit Gewalt den Erdleiter des Netzsteckers. Bei einem Euro Stecker geschieht die Erdung über die beiden Metallzungen an beiden Seiten des Steckers. Die Erdung (der Schutzleiter) ist, wie der Name schon sagt, zu Ihrem Schutz da. Falls der mitgelieferte Stecker nicht in die örtliche Netzdose passt, lassen Sie den Stecker von einem Elektriker (und nur von einem Elektriker!) gegen einen passenden austauschen.
10. Netzkabel sollten so verlegt werden, dass man nicht über sie stolpert, darauf herumtrampelt, oder dass sie womöglich von anderen spitzen oder schweren Gegenständen eingedrückt werden. Netzkabel dürfen nicht geknickt werden – achten Sie besonders auf einwandfreie Verlegung an der Stelle, wo das Kabel das Gerät verlässt sowie nahe am Stecker.
11. Verwenden Sie nur Originalzubehör und/oder solches, das vom Hersteller empfohlen wird.
12. Wird das verpackte Gerät mit einer Sackkarre transportiert, vermeiden Sie Verletzungen durch versehentliches Überkippen.
13. Ziehen Sie den Netzstecker bei Gewitter oder wenn es längere Zeit nicht gebraucht wird.
14. Das Gerät sollte unbedingt von nur geschultem Personal repariert werden, wenn: Das Netzkabel oder der Netzstecker beschädigt wurde, Gegenstände oder Flüssigkeiten in das



Innere gelangt sind, das Gerät Regen ausgesetzt war, das Gerät offensichtlich nicht richtig funktioniert oder plötzlich anders als gewohnt reagiert, das Gerät hingefallen oder das Gehäuse beschädigt ist.

Wartung:

Der Anwender darf keine weiteren Wartungsarbeiten an dem Gerät vornehmen als in der Bedienungsanleitung angegeben. Sonstige Wartungsarbeiten dürfen nur von geschultem Personal durchgeführt werden.

VORSICHT: UM DIE GEFAHR VON STROMSCHLÄGEN ZU VERMEIDEN, ENTFERNEN SIE KEINE ÄUSSEREN TEILE. DIESES GERÄT ENTHÄLT KEINE TEILE, ZU DENEN DER ANWENDER ZUGANG HABEN MÜSSTE. LASSEN SIE ALLE SERVICE LEISTUNGEN VON AUSGEBILDETEM FACHPERSONAL BEI EINEM AUTORISIERTEN PHONIC HÄNDLER DURCHFÜHREN.



abzugeben.

Dieses Dreieck mit dem Blitzsymbol auf Ihrem Gerät macht Sie auf nicht isolierte „gefährliche Spannungen“ im Inneren des Gerätes aufmerksam, stark genug um einen lebensbedrohlichen Stromschlag



Dieses Dreieck mit dem Ausrufezeichen auf Ihrem Gerät weist Sie auf wichtige Bedienungs- und Pflegeanweisungen in den Begleitpapieren hin.

WARNUNG: UM DIE GEFAHR VON FEUER ODER ELEKTRISCHEM SCHOCK ZU VERMEIDEN, SETZEN SIE DIESES GERÄT KEINER FEUCHTIGKEIT ODER REGEN AUS.

VORSICHT: EINE VON DER BEDIENUNGSANLEITUNG ABWEICHENDE HANDHABUNG DES GERÄTS KANN GEFÄHRLICHE STRAHLUNGEN FREISETZEN!



**WEEE
Entsorgung von gebrauchten elektrischen und elektronischen Geräten (anzuwenden in den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem für diese Geräte)**

Das Symbol auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht als normaler Haushaltsabfall zu behandeln ist, sondern an einer Annahmestelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden muss. Durch Ihren Beitrag zum korrekten Entsorgen dieses Produkts schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Umwelt und Gesundheit werden durch falsches Entsorgen gefährdet. Materialrecycling hilft den Verbrauch von Rohstoffen zu verringern. Weitere Informationen über das Recycling dieses Produkts erhalten Sie von Ihrer Gemeinde, den kommunalen Entsorgungsbetrieben oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.

PM801 PERSONAL MIXER

19" / 1 HE 8-fach Mikrofon/Line Mixer mit Mute und EQ

BEDIENUNGSANLEITUNG

INHALT

EINFÜHRUNG

MERKMALE

VOR DER INBETRIEBNAHME

BESCHREIBUNG DES ANSCHLUSSFELDS

REGLER UND SCHALTER

ERSTE SCHRITTE

ANWENDUNGS- UND VERKABELUNGSBEISPIEL

ABMESSUNGEN

TECHNISCHE DATEN

BLOCKSCHALTBILD

SERVICE UND GARANTIE

EINFÜHRUNG

Vielen Dank, dass Sie sich für einen hochwertigen Phonic Mixer entschieden haben.

PM801 PERSONAL MIXER – entwickelt von denselben hochkarätigen Ingenieuren, die schon in der Vergangenheit etliche Mischpulte entworfen haben, die sich durch Professionalität und Praktikabilität auszeichnen – baut auf der Tradition hervorragender Mischpulte aus dem Hause Phonic auf.

PM801 PERSONAL MIXER wurde für all diejenigen Anwender entworfen, die hervorragende Mikrofon- und Lineovorverstärker in einem 19“ Gerät benötigen. Sie können es zum Vormischen von relativ gleich gestalteten Quellsignalen verwenden, um die Zahl der kostspieligen Mischpult Kanalzüge nicht ins Uferlose steigen zu lassen. PM801 eignet sich hervorragend als individuelle Mischlösung bei allen Monitoraufgaben, seien es In-Ear Monitoring, traditionelles Bühnen Monitoring oder Kopfhörermischungen während einer Recording Session.

Phonic Mixer finden sich in professionellen Tonstudios, beim Rundfunk, Fernsehen und anderen Produktionsorten sowie in semiprofessionellen Umgebungen. Auch PM801 PERSONAL MIXER wird sicherlich in kürzester Zeit zum neuen Industriestandard avancieren.

Wir wissen, dass Sie nichts lieber wollen als den Mixer auspacken, anschließen und loslegen – damit Sie die Möglichkeiten des Mixers jedoch möglichst erschöpfend nutzen können, studieren Sie bitte vorher sorgfältig diese Bedienungsanleitung, insbesondere die Sicherheitsanweisungen. Bewahren Sie die Anleitung gut auf, wenn Sie später noch mal etwas nachschlagen wollen. Machen Sie sich in Ruhe mit den verschiedenen Funktionen und neuen Möglichkeiten dieses Mixers vertraut, auch wenn Sie der Ansicht sind, dass Sie ein erfahrener Tontechniker sind und das Lesen von Bedienungsanleitungen nicht zu Ihren Aufgaben gehört.... In diesem Fall werfen Sie bitte zumindest einen Blick auf die Passage „VOR DER INBETRIEBNAHME“.

MERKMALE

- ✓ kompakter 19“ / 1 HE Rackmixer
- ✓ 8 Line- und Mikrofonvorverstärker mit hochwertiger, studiotauglicher Schaltung
- ✓ bis zu 62 dB Verstärkung bei geringsten Nebengeräuschen
- ✓ symmetrische XLR Mikrofoneingänge und unsymmetrische 6,3 mm Klinkeneingänge
- ✓ Mute Schalter pro Kanal
- ✓ Spitzenpegelanzeige pro Kanal
- ✓ effektive Tonkontrolle pro Eingang
- ✓ +48V Phantomspeisung, individuell schaltbar
- ✓ Pre Master Ausgang und AUX Schiene zum Anschluss von weiteren Geräten
- ✓ professionelles, internes Netzteil – kein lästiges Steckernetzteil, das nur im Rack „herumfliegt“ und Quelle für Brummeinstreuungen ist

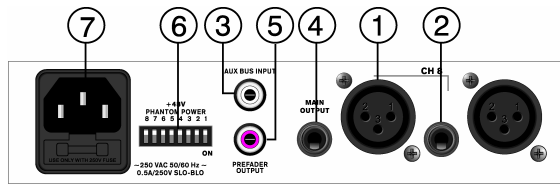
VOR DER INBETRIEBNAHME

1. Überprüfen Sie die Netzspannung, bevor Sie den Netzstecker anschließen. Wählen Sie die Stromversorgung für die Audioanlage mit Sorgfalt, vermeiden Sie vor allem die gemeinsame Nutzung von Steckdosen mit der Lichtanlage.
2. Verlegen Sie die Audiokabel getrennt von Licht- und Stromkabeln, benutzen Sie, wenn immer möglich, symmetrische Verbindungen. Falls notwendig, kreuzen Sie Ton- und Lichtkabel in einem Winkel von 90° zueinander, um Interferenzen möglichst gering zu halten. Unsymmetrische Kabel sollten so kurz wie möglich sein.
3. Überprüfen Sie Ihre Kabel regelmäßig und beschriften Sie beide Enden, um sie leicht auseinander halten zu können.
4. Machen Sie zuerst sämtliche Kabelverbindungen, bevor Sie die Geräte der Audioanlage anschalten.
5. Vor dem Anschalten des Geräts sollten alle Ausgangsregler vollkommen herunter gedreht und die Kanäle ausgeschaltet sein, um die Zerstörung von angeschlossenen Geräten oder übermäßige Nebengeräusche zu vermeiden, hervorgerufen durch schlechte Pegelanpassung, falsche Verkabelung, defekte Kabel, schadhafte Steckverbindungen, oder weil schon unbeabsichtigt Pegel am Mischpult anliegen.
6. Immer zuerst das Mischpult, dann erst den Verstärker einschalten; beim Ausschalten umgekehrt: Zuerst den Verstärker, dann das Mischpult ausschalten.

BESCHREIBUNG ANSCHLUSSFELDS

DES

oder eines anderen Geräts angesteuert werden.



1. XLR BAL MIC EINGÄNGE

Die symmetrischen Mikrofoneingänge sind als weibliche XLR Buchsen ausgelegt. Hier können Mikrofone oder DI Boxen mit Mikrofonpegel angeschlossen werden. Wir empfehlen die Verwendung von professionellen Mikrofonen mit symmetrischen Ausgängen, egal ob dynamisch, Kondensator- oder Bändchenmikrofon. Benutzen Sie bitte nur hochwertige, niederohmige Kabel und achten Sie auf die richtige Steckerbelegung.

Wenn Sie ein Kondensatormikrofon oder eine aktive DI Box benutzen, benötigen Sie +48V Phantomspeisung. Wenn Sie die Phantomspeisung einschalten, sollten der jeweilige Lautstärke Regler (#11) sowie der Master Regler (#12) runter gedreht sein. Um übermäßige Störgeräusche in den nachfolgenden Geräten zu vermeiden, sollten Sie Kondensatormikrofone nicht einstecken, solange die Phantomspeisung eingeschaltet ist.

Also: Erst Mikrofon oder DI Box einstecken, dann Phantomspeisung einschalten.... (siehe auch #6).

Anmerkung: Wenn Sie unsymmetrische Mikrofone oder Line Signale an den XLR Eingang angeschlossen haben, dürfen Sie die Phantomspeisung nicht verwenden!

2. LINE

An diese 6,3 mm Klinkenbuchse werden Geräte mit Linienpegel angeschlossen, also mit Ausnahme von Mikrofonen, Geräte wie Keyboards, elektronische Drums, CD Spieler usw.

3. AUX BUS INPUT

An diese Cinch Buchse kann ein externes Gerät mit Line Pegel -10 dBV angeschlossen werden. Das Signal wird über den MASTER Regler (#12) zum Hauptausgang (#4) geleitet.

4. MAIN OUTPUT

An dieser 6,3 mm Klinkenbuchse liegt das Summensignal des Mixers mit Line Pegel an. Von hier aus kann der Eingang eines weiteren Mischpults, einer Endstufe, einer Aktivbox,

5. PREFADER OUTPUT

An dieser Cinch Buchse liegt das Line Pegel Signal aus der Summenschiene an, also aller freigeschalteten Eingangskanäle sowie das Signal des AUX Bus Eingangs. Es ist unabhängig von der Stellung des MASTER Reglers (#12).

6. 48V PHANTOM POWER (PHANTOMSPEISUNG)

Kondensatormikrofone und aktive DI Boxen brauchen eine Spannungsversorgung. Diese wird in der Regel über die Phantomspeisung hergestellt.

Daher gibt es für jeden XLR Eingang einen individuellen Dip-Schalter („Mäuseklavier“) für die Phantomspeisung, welcher die benötigte Speisespannung von +48V zur Verfügung stellt. Wenn der Schalter nach unten gedrückt wird, ist die Phantomspeisung für diesen Kanal eingeschaltet.

Die individuelle Schaltung hat den Vorteil, dass ein am XLR Eingang angeschlossenes Gerät, das auf keinen Fall Phantomspeisung verträgt (z.B. der direkte Ausgang eines Keyboard Submixers), vor Schäden geschützt ist.

Solange die Phantomspeisung eingeschaltet ist, sollten Sie kein Kondensatormikrofon einstecken. D.h. erst Mikrofon einstecken, dann Phantomspeisung einschalten...

Bevor Sie die Phantomspeisung einschalten, betätigen Sie unbedingt den MUTE Schalter (#10) des Kanals, um übermäßige Störgeräusche und Schäden in den nachfolgenden Geräten zu vermeiden.

WARNUNG: Verwenden Sie niemals unsymmetrierte Mikrofone, wenn die Phantomspeisung eingeschaltet ist – sie könnten extremen Schaden nehmen. Versuchen Sie also niemals, an ein unsymmetrisches Mikrofon einfach einen XLR Stecker anzubringen. Auch ein externes Mischpult, dessen Ausgänge an die Mikrofoneingänge angeschlossen wird, könnte Schaden nehmen, wenn die Phantomspeisung aktiviert ist. Da Mischpulte und andere Geräte in der Regel Line Pegel abgeben, sollten deren Ausgänge immer an die Line Eingänge im PM801 PERSONAL MIXER angeschlossen werden. In der Regel nehmen auch professionelle dynamische Mikrofone keinen Schaden, wenn die Phantomspeisung eingeschaltet ist. Wenn Sie jedoch unsicher sind, schauen Sie bitte in der Bedienungsanleitung des Mikrofons nach.

7. NETZANSCHLUSS mit SICHERUNGSHALTER

An diese Kaltgerätebuchse wird das mitgelieferte Netzkabel angeschlossen. Bitte verwenden sie nur ein einwandfreies,

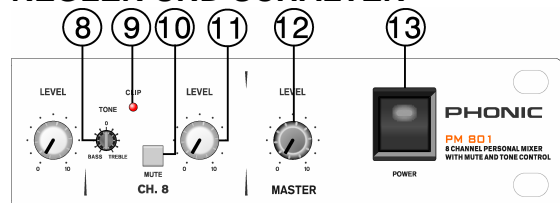
ordnungsgemäß geerdetes Euro Netzkabel mit Schukostecker.

Mit einem flachen Schraubendreher haben Sie Zugang zur internen Netzsicherung – das Fach befindet sich direkt oberhalb der Netzbuchse. Sollte die Netzsicherung durchgebrannt sein, bitte nur gegen eine Sicherung gleichen Typs und Werts austauschen.

Wenn daraufhin die Sicherung wieder durchbrennt, liegt ein ernsthafter Schaden im Inneren des Geräts vor. Ziehen Sie sofort den Netzstecker und lassen Sie das Gerät von einer autorisierten Service Werkstätte überprüfen.

WARNUNG: Versuchen Sie niemals, die Sicherung durch Silberpapier o.ä. zu überbrücken!

REGLER UND SCHALTER



8. TONE

Dieser Regler erlaubt eine Beeinflussung des Klangverhaltens des jeweiligen Eingangs. In der Mittelstellung rastet der Regler ein wenig ein, dort findet keine Beeinflussung des Klangs statt. Wird der Regler nach links gedreht, werden tiefe Frequenzen im Klangbild abgesenkt. Wird der Regler dagegen nach rechts gedreht, werden hohe Frequenzen unterdrückt.

9. PEAK (SPITZENPEGEL) ANZEIGE

Diese rote LED leuchtet auf, wenn ein zu hoher Signalpegel am Kanal anliegt. Die Peak LED leuchtet ungefähr 6 dB vor dem tatsächlichen Clipping des Kanals, was zu unerwünschten Verzerrungen führen würde.

In der Regel sollte der Eingangspegel mit dem LEVEL Regler (#11) so eingestellt werden, dass diese LED nur bei den lautesten Stellen gelegentlich, d.h. sehr kurzzeitig, aufleuchtet. Wenn sie fast durchgehend leuchtet, muss der Eingangspegel mit dem LEVEL Regler ein wenig niedriger eingestellt werden. Damit erhält man den besten Signal-Rauschabstand und den größtmöglichen Dynamikumfang.

10. MUTE

Wird dieser Schalter gedrückt, gelangt das Kanalsignal nicht in die Summenschiene. Wenn ein Kanal nicht gebraucht wird, sollten

Sie den MUTE Schalter betätigen, um Störgeräusche zu minimieren. Außerdem können Sie den LEVEL Regler (#11) immer in der gewünschten Position belassen, und müssen ihn nicht immer wieder neu einstellen.

11. LEVEL

Der LEVEL Regler kontrolliert die Lautstärke des Eingangskanals in der Summenschiene, also am Ausgang PREFADER OUTPUT (#5) und am Ausgang MAIN OUTPUT (#4), dort allerdings abhängig vom MASTER Regler (#12).

12. MASTER

Dieser Regler kontrolliert die Gesamtlautstärke am Hauptausgang (#4) von PM801.

13. NETZSCHALTER

Mit dem Netzschalter wird das Gerät eingeschaltet. Zur Kontrolle leuchtet die eingelassene grüne LED auf. Vor dem Einschalten sollten alle MUTE Schalter (#10) gedrückt und der MASTER Regler (#12) runter gedreht sein.

ERSTE SCHRITTE

Die im Folgenden beschriebene Vorgehensweise ist äußerst wichtig. Auch wenn Sie sonst nicht gerne Bedienungsanleitungen lesen, sollten Sie den folgenden Abschnitt unbedingt lesen.

Schalten Sie das Gerät erst ein, nachdem Sie alle nötigen Kabelverbindungen hergestellt haben. Sie können nun mit der Einstellung der einzelnen Kanäle beginnen.

RICHTIGES EINPEGELN

BITTE FÜHREN SIE NACHFOLGENDE SCHRITTE BEI JEDEM KANAL DURCH

- Um sicher zu stellen, dass Sie für jeden Kanal den richtigen Pegel einstellen, sollten Sie zuerst alle acht MUTE Schalter (#10) betätigen und bei allen Kanälen die LEVEL Regler (#11) ganz zu drehen, also komplett gegen den Uhrzeigersinn.
- Stellen Sie alle Klangregler (#8) auf linear, d.h. 12 Uhr Position.
- Phantomgespeiste Mikrofone und aktive DI-Boxen müssen erst verkabelt sein, bevor die Phantomspeisung (#6) eingeschaltet wird.
- Legen Sie einen realistischen Live-Pegel am Kanal an und überwachen Sie den Pegel auf der CLIP Anzeige (#9) Der einzustellende Kanal sollte mit einem Signal versorgt werden, welches dem sehr ähnlich ist, das später tatsächlich von diesem Kanal bearbeitet wird. Wird der Kanal z.B. mit einem Mikrofon belegt, sollten Sie auch ein entsprechendes Mikrofon verwenden, wird der Kanal für ein Instrument (Gitarre, Keyboard) verwendet, sollten Sie auch ein Instrument mit ähnlichem Pegel verwenden.
- Bitten Sie den Künstler/Sprecher, einen möglichst realistischen Pegel zu

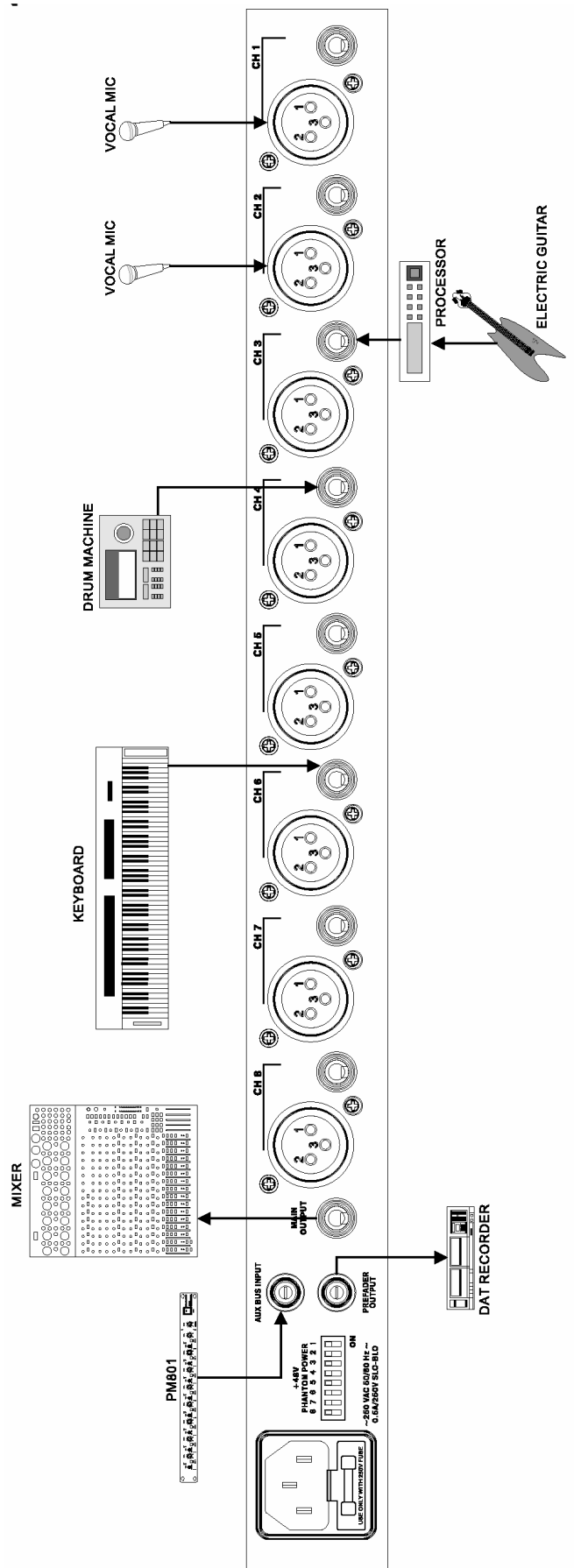
produzieren, d.h. so laut zu singen/sprechen/spielen, wie es bei der Vorstellung/Aufnahme der Fall sein wird. Wenn bei diesem sog. Sound Check nicht mit normalem Pegel gearbeitet wird, laufen sie Gefahr, bei der Vorstellung in den Clipping Bereich des Mixers zu kommen und/oder Rückkopplungen zu produzieren, weil Sie die Vorverstärkung beim Sound Check zu hoch einstellen mussten.

- Drehen Sie den LEVEL Regler (#11) so weit auf, bis die CLIP LED ab und zu aufleuchtet. Drehen Sie nun den LEVEL Regler wieder ein wenig zurück, so dass die LED nicht mehr aufleuchtet.
- Auf diese Weise haben Sie genügend Spielraum (Headroom) für kurzzeitige Spitzenpegel und arbeiten immer im optimalen Bereich für durchschnittliche Pegel.
- Betätigen Sie den MUTE Schalter (#10), so dass er heraussteht.
- Drehen Sie den MASTER Regler (#12) langsam auf die gewünschte Lautstärkenposition – wenn alles korrekt verkabelt ist, müsste das Kanalsignal im nachfolgenden Gerät erscheinen.
- Stoppen Sie nun das Audiosignal in diesem Kanal, und betätigen Sie erneut den MUTE Schalter (#10).
- Verfahren Sie bei allen Kanälen nach dem gerade beschriebenen Prinzip.

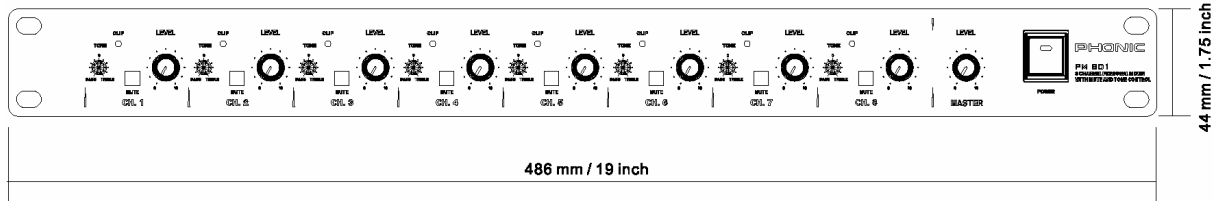
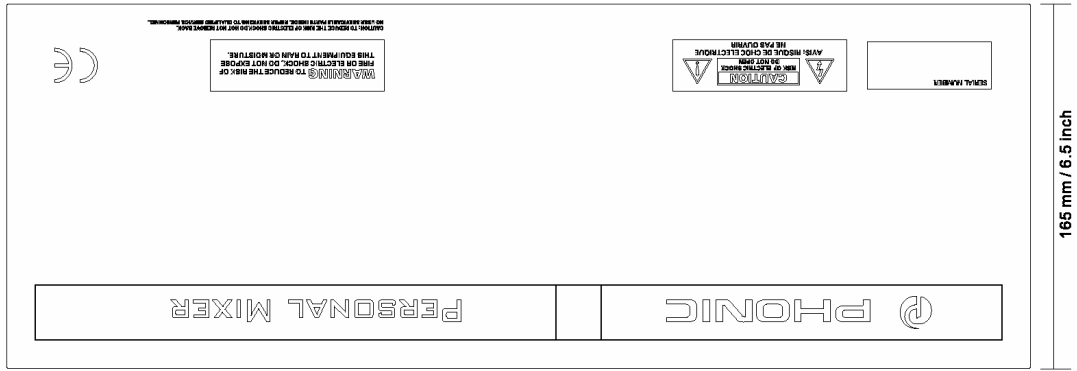
Anmerkung: Es ist möglich, zwei oder mehrere PM801 Geräte hintereinander zu schalten, indem Sie den Pre Fader Ausgang (#5) des ersten Geräts mit dem AUX Eingang (#3) des nächsten Geräts verbinden. Wenn Sie nur den MAIN Ausgang (#4) des zweiten Geräts verwenden, regelt der MASTER Regler (#12) des zweiten Geräts alle 16 Eingänge.

ANWENDUNGS- und VERKABELUNGSBEISPIEL

Nachfolgend sind einige typische Anwendungsgebiete für den PM801 PERSONAL MIXER aufgezeigt. Natürlich erhebt diese Auflistung keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Die Beispiele sollen Ihnen eine Vorstellung darüber geben, wofür die ganzen Ein- und Ausgänge verwendet werden können. Lassen Sie Ihrer Phantasie freien Lauf. So kommen Sie womöglich auch auf ungewöhnliche Lösungen bei Aufgaben in der Beschallungs- und Aufnahmetechnik. Erlaubt ist, was gefällt!



ABMESSUNGEN



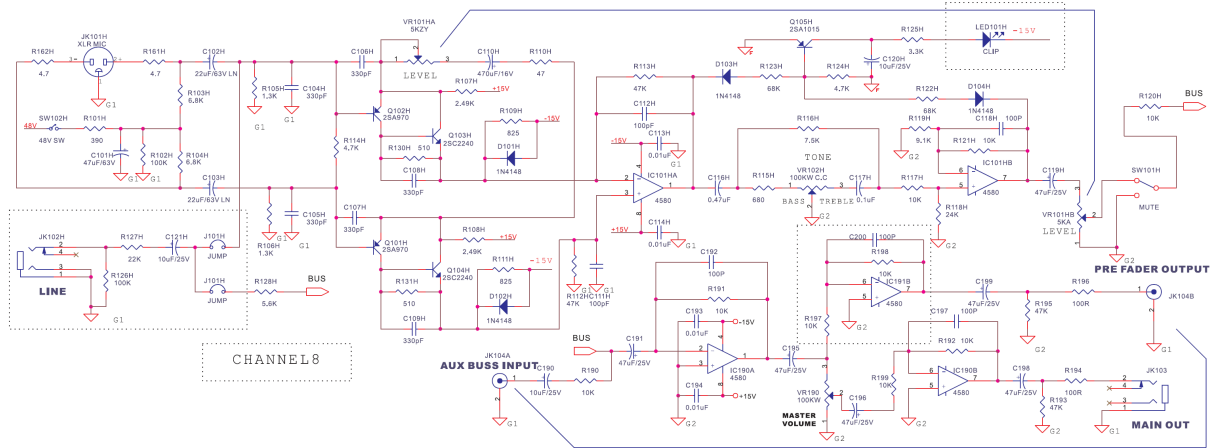
Die Maße sind in mm/inch angegeben.

TECHNISCHE DATEN

	PM801
Eingänge	
Kanäle	8
Mono Mic / Line Eingänge	8 x XLR weiblich & 8 x 6,3 mm Klinke
AUX Schiene	1 x Cinch
Ausgänge	
Summe	1 x 6,3 mm Klinke
Pre Fader Ausgang	1 x Cinch
Verzerrung (THD) (Beliebiger Ausgang, 1kHz @ +14 dBu, 20 Hz ~ 20 kHz, Kanäleingänge)	0,01%
Pegelanzeigen	
Kanal Spitzenpegelanzeige	+6 dBu
Phantomspesung	+48 V DC
Schaltung	8 x Dip-Schalter
Frequenzumfang (Mic Eingang auf beliebigen Ausgang)	
20 Hz ~ 20 kHz	+0 /-1 dB
20 Hz ~ 60 kHz	+0 / -3 dB
Geräuschspannungsabstand , bezogen auf +4 dBu	106 dB
Äquivalentes Eingangsruschen Mikrofonvorverstärker E.I.N. (150 Ohm, maximale Verstärkung)	<-129,5 dBm
Gleichtaktunterdrückung CMRR (1 kHz @ -60 dBu, Gain auf Maximum)	80 dB
Maximalpegel	
Mikrofonvorverstärker	+10 dBu
alle anderen Eingänge	+22 dBu
Ausgänge	+22 dBu
Impedanzen	
Mikrofoneingang	1,4k Ohm
Line Eingang	12k Ohm
AUX Bus Eingang	10k Ohm
Ausgänge	100 Ohm
Klangregelung	Kuhschwanz
Bass	80 Hz
Höhen	12 kHz
Schalter und Regler	8 x Lautstärke, 8 x Ton, 8 x Mute, 1 x Summe, 1 x Netz
Stromaufnahme	20 Watt
Netzspannung	100 -120, 220 - 240 VAC, 50 / 60 Hz
Netzsicherung	0,5 A träge
Gewicht	2,3 kg
Abmessungen (B x H x T)	486 x 44 x 165 mm

Phonic behält sich das Recht vor, technische Änderungen ohne vorherige Ankündigung vorzunehmen.

BLOCKSCHALTBIKD



ERWERB VON WEITEREN PHONIC ARTIKELN UND ERSATZTEILEN

Wenn Sie an weiteren Phonic Artikeln oder Ersatzteilen interessiert sind, wenden Sie sich bitte an einen autorisierten Phonic Händler. Eine Liste der aktuellen Phonic Clever Händler finden Sie unter www.phonic.info, dort unter „Händlersuche“.

SERVICE UND REPARATUR

Im Fall eines Problems oder einer Reparatur wenden Sie sich bitte an Ihren Phonic Fachhändler, bei dem Sie das Gerät erworben haben. Phonic gibt keine Service Unterlagen an Endkunden heraus, und warnt den Anwender nachdrücklich davor, selbst Reparaturen vorzunehmen, weil dadurch jegliche Garantieansprüche erlöschen.

GARANTIE BESTIMMUNGEN

Phonic verbürgt sich für die einwandfreie Qualität der ausgelieferten Produkte. Sollten Sie dennoch etwas zu beanstanden haben, wird Ihnen die Firma Phonic mit einem unbürokratischen Garantie-Netzwerk zur Seite stehen. Für Schäden am Gerät, die auf Materialfehler oder schlechte Verarbeitung zurückzuführen sind, gewährt Ihnen Phonic im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen zwei Jahre Garantie ab Verkaufsdatum. Bitte bewahren Sie den Kaufbeleg auf.

Bei Fremdeingriffen in den Originalzustand des Gerätes oder bei Reparaturversuchen durch einen nicht autorisierten Kundendienst oder den Anwender kann in der Regel nicht geklärt werden, ob der Mangel erst durch diese verursacht oder erweitert wurde. In diesen Fällen ist davon auszugehen, dass der Mangel bei Kauf nicht vorhanden war. Die Gewährleistung ist daher in diesen Fällen abzulehnen.

Für Schäden, die durch falschen Gebrauch oder Anschluss des Gerätes in Abweichung von dieser Bedienungsanleitung entstanden sind, steht Phonic nicht ein. Die Pflicht zur Mängelbeseitigung erstreckt sich auch nicht auf die Auswirkungen natürlicher Abnutzung und normalen Verschleiß. Die Notwendigkeit der Mängelbeseitigung bezieht sich nur auf das betreffende Produkt selbst und nicht auf Folgeschäden.

Die Gewährleistung deckt keine Schäden ab, die auf einen Unfall, Missbrauch oder Fahrlässigkeit zurückzuführen sind.

Der Gewährleistungsanspruch gilt nur, wenn das Gerät bei einem Phonic Händler als Neugerät erstanden wurde.

KUNDENDIENST UND SERVICE HOTLINE

Bitte machen Sie Gebrauch von dem Angebot, das Ihnen auf der Phonic website gemacht wird: <http://www.phonic.com/help/>. Dort finden Sie, in englischer Sprache, Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQ), technische Tipps, Downloads für Treiber Software und andere nützliche Hinweise.

PHONIC
CLEVERE PRO AUDIO LÖSUNGEN